

lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK



Neu im Programm

LARA

„Keine leichte Hypothek, nach einem Coup wie OH BOY den nächsten Film zu wagen. Sieben Jahre ließ Jan-Ole Gerster sich Zeit, bevor er sein Mutter-Sohn-Drama präsentiert. Tom Schilling ist wieder mit dabei; als nervöser Pianist Viktor steht er vor der Premiere seines großen Konzertes. Die besorgte Mama (Glanzrolle für Caroline Harfouch! als LARA) kauft vorsorglich die Karten auf.“ (programmokino.de)

Es ist Laras sechzigster Geburtstag, und eigentlich hätte sie allen Grund zur Freude, denn ihr Sohn Viktor gibt an diesem Abend das wichtigste Klavierkonzert seiner Karriere. Schließlich war sie es, die seinen musikalischen Werdegang entworfen und forciert hat. Doch Viktor ist schon seit Wochen nicht mehr erreichbar und nichts deutet darauf hin, dass Lara bei seiner Uraufführung willkommen ist. Kurzerhand kauft sie sämtliche Restkarten und verteilt sie an jeden, dem sie an diesem Tag begegnet. Doch je mehr Lara um einen gelungenen Abend ringt, desto mehr geraten die Geschehnisse außer Kontrolle.



LARA handelt von verlorenen Träumen, der Liebe zur Musik und einem besonderen Mutter-Sohn-Verhältnis.“ Atmosphärisch dicht, visuell verspielt sowie bestens besetzt bis in die Nebenrollen, entsteht ein packend intensives Drama, das ein Klassiker-Thema mit erstaunlicher Leichtigkeit samt gelungener Wendungen präsentiert.“ (programmokino.de)

R: Jan-Ole Gerster. D: Corinna Harfouch, Tom Schilling, Volkmar Kleinert, Rainer Bock. Deutschland 2019, 99 Min., FSK: ab 0, Erstausführung!



HAPPY ENDING

„Eine originelle Geschichte, motivierte Schauspieler und eine inspirierte Regie, alles gut gewürzt mit Humor - die putzmuntere dänische Seniorenkomödie um eine Trennung nach fast 50 Ehejahren ist ein gutes Beispiel für einen Film, der neben Spaß und Unterhaltung auch eine angemessene Portion Tiefgang bietet.“ (programmokino.de) Lange hat Helle (69) darauf gewartet, dass ihr Workaholic-Ehemann Peter (71) in Rente geht, damit beide ihren Lebensabend gemeinsam verbringen können. Doch er möchte eine neue Karriere als Weinimporteur verfolgen und hat bereits sämtliche Ersparnisse in ein Weingut in Österreich investiert. Helle ist davon gar nicht begeistert, und es kommt zur Trennung. Beide begeben sich auf eine Entdeckungsreise voller neuer Möglichkeiten, Probleme und Träume. Aber kann man nach 50 Jahren Ehe einfach von vorne anfangen?

R: Hella Joof. D: Birthe Neumann, Kurt Ravn, Charlotte Sieling, Marianne Høgsbro, Rikke Bilde. Dänemark 2018, 95 Min., FSK: ab 12, Erstausführung!



DAS PERFEKTE GEHEIMNIS

„... ist eine Klasse für sich, eine Erwachsenen-Komödie, die relevante Themen unterhaltsam aufgreift und dabei noch hervorragend aussieht.“ (Roman Klink, Filmecho- Filmwoche). Drei Frauen. Vier Männer. Sieben Telefone. Und die Frage: Wie gut kennen sich diese Freunde und Paare wirklich? Als sie bei einem Abendessen über Ehrlichkeit diskutieren, entschließen sie sich zu einem Spiel: Alle legen ihre Smartphones auf den Tisch, und alles, was reinkommt, wird geteilt. Nachrichten werden vorgelesen, Telefonate laut mitgehört, jede noch so kleine WhatsApp wird gezeigt. Was als harmloser Spaß beginnt, artet bald zu einem emotionalen Durcheinander aus - voller überraschender Wendungen und delikater Offenbarungen. Denn in dem scheinbar perfekten Freundeskreis gibt es mehr Geheimnisse und Lebenslügen, als zu Beginn des Spiels zu erwarten waren.

B/R: Bora Dagtekin. D: Elyas M'Barek, Karoline Herfurth, Florian David Fitz, Jella Haase, Frederick Lau, Jessica Schwarz, Wotan Wilke Möhring. Deutschland 2019, 111 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



INVISIBLE SUE - PLÖTZLICH UNSICHTBAR

Sue ist zwölf und hochintelligent, aber auch Einzelgängerin, die in der Schule oft übersehen oder gehänselt wird. In ihrer Freizeit flüchtet sie sich in Superheldencomics. Eines Tages kommt Sue im Labor ihrer Mutter mit einer geheimnisvollen Flüssigkeit in Kontakt. Schnell merkt sie, dass sie sich komplett unsichtbar machen kann. Markus Dietrich gelingt ein schnittig und hochwertig inszeniertes Fantasy-Abenteuer, das seine Weltpremiere beim Kinderfilmfestival Goldener Spatz feierte.

B/R: Markus Dietrich. D: Ruby M. Lichtenberg, Anna Shirin Habedank. Deutschland/Luxemburg 2018, 95 Min., FSK: ab 6, empfohlen ab 8, zweite Woche!

ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK

Maria, die Mutter der Fernsehmoderatorin Lisa Wartberg, verliert ihr Gedächtnis und kann sich nur noch daran erinnern, dass sie noch nie in New York war. Kurzentschlussen schmuggelt sie sich an Bord eines luxuriösen Kreuzfahrtschiffes. Gemeinsam mit ihrem Maskenbildner Fred macht sich Lisa auf die Suche nach der Mutter. Doch bevor die beiden Maria wieder von Bord bringen können, legt der Dampfer ab, und alle drei befinden sich auf einer turbulenten Reise über den Atlantik.

R: Philipp Stölzl. D: Heike Makatsch, Uwe Ochsenknecht, Moritz Bleibtreu, Katharina Thalbach, Michael Ostrowski. Deutschland 2019, 129 Min., FSK: ab 0, vierte Woche!

TIPP DER WOCHE

JOKER

JOKER ist tatsächlich auf allen Ebenen ein Meisterwerk. Die Story als Prequel angelegt, das Art-Design beeinflusst vom New York der siebziger Jahre, ein origineller Soundtrack und bewegende Tanz-Choreographien werden noch getoppt von der sensationellen schauspielerischen Leistung von Joaquin Phoenix, die schon jetzt nach einem Oscar schreit. (programmokino.de)

B/R: Todd Phillips. D: Joaquin Phoenix, Robert De Niro, Marc Maron, Zazie Beetz, Shea Whigham. USA 2019, 122 Min., FSK: ab 16, OmU!, fünfte Woche!

DEUTSCHSTUNDE

Deutschland, kurz nach dem Zweiten Weltkrieg. Der Jugendliche Siggie Jepsen muss in einer Strafanstalt einen Aufsatz zum Thema „Die Freuden der Pflicht“ schreiben. Er findet keinen Anfang, das Blatt bleibt leer. Als er die Aufgabe am nächsten Tag nachholen muss, diesmal zur Strafe in einer Zelle, schreibt er wie besessen seine Erinnerungen auf. Erinnerungen an seinen Vater Jens Ole Jepsen, der als Polizist zu den Autoritäten in einem kleinen norddeutschen Dorf zählte und den Pflichten seines Amtes rückhaltlos ergeben war. „Schwochow drängt seinem Zuschauer nichts auf, er bietet Assoziationsflächen.“ (Zeit online)

R: Christian Schwochow. B: Heide Schwochow. D: Levi Eisenblätter, Ulrich Noethen, Tobias Moretti, Maria Dragus, Johanna Wokalek, Louis Hofmann. Deutschland 2018, 125 Min., FSK: ab 12, sechste Woche!

NUREJEW - THE WHITE CROW

Paris 1961: Der Kalte Krieg befindet sich auf seinem Höhepunkt und die Sowjetunion schickt ihre beste Tanzkompanie in den Westen, um ihre künstlerische Stärke zu demonstrieren. Das Leningrader Kirow-Ballett begeistert die Pariser Zuschauer, aber ein Mann sorgt für die Sensation: der virtuose junge Tänzer Rudolf Nurejew.

THE WHITE CROW R: Ralph Fiennes. D: Oleg Ivenko, Adèle Exarchopoulos, Ralph Fiennes, Louis Hofmann. GB 2018, 127 Min., FSK: ab 6, siebte Woche!

DOWNTON ABBEY

Nach einer mehrjährigen Pause meistert die weltweit beliebte, britische Kultserie den Sprung auf die große Leinwand perfekt. Das detailgenaue Kostümdrama überzeugt sicher nicht nur seine eingefleischten Fans. Fast alle Hauptdarsteller der letzten Downton Abbey-Staffel sind mit von der Partie, allen voran die wunderbare Maggie Smith als spitzzüngige Lady Violet Crawley. Aufregung auf Downton Abbey: Der König und die Königin erweisen dem Hause Grantham die Ehre. Es müssen ein royaler Lunch, eine Parade und ein Dinner organisiert werden.

R: Michael Engler. D: Hugh Bonneville, Maggie Smith, Imelda Staunton, Michelle Dockery. GB 2019, 123 Min., FSK: ab 0, achte Woche!

CHECKER TOBI UND DAS GEHEIMNIS UNSERES PLANETEN

Das größte Abenteuer seines Lebens beginnt für Checker Tobi auf einem Piratenschiff mitten im Meer. Dort entdeckt er eine Flaschenpost, in der ein Rätsel steckt. Wenn er es löst, wird er das Geheimnis unseres Planeten lüften. Eine aufregende Schnitzeljagd um die Erde beginnt! Tobi klettert auf den Krater eines feuerspeienden Vulkans, taucht mit Seedrachen im Pazifik, wird in Mumbai zum Bollywoodstar, ehe der Monsun die Megametropole verwandelt. Schließlich checkt Tobi, dass er des Rätsels Lösung während seiner ganzen Reise vor Augen hatte.

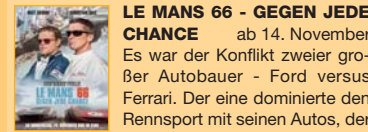
R: Martin Tischner. Dokumentarfilm mit Tobias Krell. Deutschland 2018, 90 Min., FSK: ab 0, empfohlen ab 6, KinderKINO: 6,00 € Eintritt für Klein und Groß!



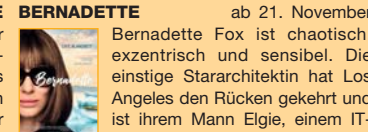
MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG							
Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- €. Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 6,- €! Ggf. plus Überlängenzuschlag							
DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK				7.11. bis 13.11.2019			
FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
LARA	16.50 19.00	16.50 19.00	16.50 19.00	16.50 19.00	16.50 19.00	16.50 19.00	16.50 19.00
HAPPY ENDING	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30
DAS PERFEKTE GEHEIMNIS	14.45! 17.15! 20.35!	15.00 17.35 20.10	15.00 17.35 20.10	15.00 17.35 20.10	15.00 17.35 20.10	15.00 17.35 21.00!	15.00 17.35 20.10
JOKER	021.10	021.10	021.10	021.10	021.10	021.10	021.10
DEUTSCHSTUNDE			14.15 20.35	14.15 20.35	14.15 20.35	14.15 20.35	14.15 20.35
... NIEMALS IN NY	15.50	15.50	15.50	15.50	15.50	15.50	15.50
DOWNTON ABBEY						12.30	
INVISIBLE SUE - PLÖTZLICH UNSICHTBAR						12.00	
NUREJEW - THE WHITE CROW						11.45	
FILM&MUSIKFEST			20.00				
A&F: BAUHAUS FRAUEN & DAS DRITTE AUGE						18.30	
SHORTS ATTACK: GRENZ(BE)ZIEHUNGEN - 30 JAHER MAUERFALL							21.00
CHECKER TOBI ...			14.00	14.00			

oDiese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

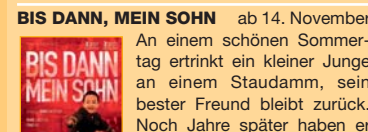
DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS



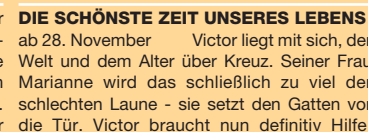
LE MANS 66 - GEGEN JEDE CHANCE ab 14. November
Es war der Konflikt zweier großer Autobauer - Ford versus Ferrari. Der eine dominierte den Rennsport mit seinen Autos, der andere wollte ihn vom Thron stoßen. Weil das gute Werbung für die eigene Autoproduktion war, aber auch, weil sich Henry Ford II. persönlich von Enzo Ferrari beleidigt fühlte. Es sind diese ehrlichen Gefühle, die den Film von James Mangold über die Ziellinie bringen, weil sie der rasanten Geschichte um den Wettkampf beim 24-Stunden-Rennen von Le Mans ein Fundament verleihen. (programmokino.de)



BERNADETTE ab 21. November
Bernadette Fox ist chaotisch, exzentrisch und sensibel. Die einstige Stararchitektin hat Los Angeles den Rücken gekehrt und ist ihrem Mann Elgie, einem IT-Manager, nach Seattle gefolgt. Dort leben die beiden mitsamt Tochter Bee (15) in einer Villa, die zu groß und obendrein sanierungsbedürftig ist. Als Bernadettes Nachbarin Audrey darum bittet, die Büsche an der Grundstücksgrenze zu entfernen, setzt das eine Kette von Missgeschicken in Gang, die Bernadettes Leben endgültig auf den Kopf stellen ... Tragikomödie nach einem Roman von M. Semple.



BIS DANN, MEIN SOHN ab 14. November
An einem schönen Sommertag ertrinkt ein kleiner Junge an einem Staudamm, sein bester Freund bleibt zurück. Noch Jahre später haben er und seine Eltern Schuldgefühle wegen der Tragödie. Die Eltern des toten Kindes sind derweil in eine andere Stadt gezogen. Das Schicksal will es, dass sich die Wege der beiden Familien wieder kreuzen. Familiendrama über mehr als drei Jahrzehnte chinesischer Geschichte von der Kulturrevolution bis zu den Umwälzungen des neuen Jahrtausends.



DIE SCHÖNSTE ZEIT UNSERES LEBENS ab 28. November
Victor liegt mit sich, der Welt und dem Alter über Kreuz. Seiner Frau Marianne wird das schließlich zu viel der schlechten Laune - sie setzt den Gatten vor die Tür. Victor braucht nun definitiv Hilfe. Maxime, der Sohn der beiden, weiß weiter: Sein Freund Antoine hat die Firma "Time Travellers", welche betuchten Kunden ermöglicht, mit Hilfe eines raffiniert eingerichteten Filmstudios in eine Zeit ihrer Wahl zu reisen. Victor willigt ein und entscheidet sich für das Jahr 1974, den exakten Tag, an dem er sich in Marianne verliebt hat.

LICHTWERK EINTRITTSPREISE	
Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€	Montag: Normal 7,00€, Kind 6,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.
BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € 12 Monate gültig Ermäßigung 2,00 €	

shorts attack! Mi 21.00 GRENZ(BE)ZIEHUNGEN - 30 JAHRE MAUERFALL

Mauern überall: In Mexiko, Israel und der Festung Europa zeigt sich der Mauerbau als Strategie gegen Kommunikation und Völkerverständigung. Anlässlich des Jubiläums „30 Jahre Mauerfall“ sollen die Bollwerke bereist, die Undurchdringlichkeit von Beton und Stacheldraht getestet und auf Stasi-Thriller zurückgeblickt werden. Sieben Filme in 90 Min!

Architektur und Film

Di 18.30 **BAUHAUSFRAUEN**
Über nie gesehenes Archivmaterial, Tagebucheinträge, Gespräche mit den Nachfahren und Bauhauskennern macht die bewegende Dokumentation spürbar, wie Frauen am Bauhaus lebten und wirkten.
R: Susanne Radelhof. Deutschland 2019, 43 Min.

danach: **DAS DRITTE AUGE**
Bei dem Bauhaus-Fotografen Walter Peterhans entdeckten Grete Stern und Ellen Auerbach die Fotografie. 1929 eröffneten sie in Berlin ein „Studio für Reklame und Portraitfotografie“, 1933 emigrierten sie nach London und Palästina.
R: Frieder Schlaich. Deutschland 1995, 45 Min.



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 17 50 49
mail@buchladen-eulenspiegel.de
www.buchladen-eulenspiegel.de

Belletristik | Kinder-/Jugendliteratur
Lyrik | Graphic Novels | Reisen | Kochen
Soziologie | Philosophie | Psychologie | Ökonomie
Umwelt | Kulturgeschichte | Faschismus
Feminismus | Schwullesbische Literatur



TIM'S Leihwagen

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

☎ 05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de





Neu im Programm

DAS WUNDER VON MARSEILLE

„Es ist eine wahre Geschichte, derer sich Autor und Regisseur Pierre François Martin-Laval angenommen hat. Er erzählt von dem aus Bangladesch stammenden Fahim, der eine unglaubliche Schachbegabung ist und nur ihr zu verdanken hat, dass er immer noch in Frankreich ist. In seiner Heimat droht ihm Gefahr, Asyl zu bekommen, ist dennoch ein schweres Unterfangen. Martin-Laval erzählt mit leichter Hand, stellt der Tragödie das Komische gegenüber und bezaubert den Zuschauer mit einem zu Herzen gehenden Film.“ (programmokino.de)



Während Mutter und Geschwister im von Unruhen erschütterten Bangladesch zurückbleiben, machen sich Fahim und sein Vater Nura auf den Weg nach Europa, um Asyl zu beantragen. Nach der Ankunft in Paris beginnt für sie auf der Suche nach Unterkunft und Job ein Spießrutenlauf. Dank seiner außerordentlichen Begabung findet Fahim im Schachtrainer Sylvain einen Förderer, während Nura in die Illegalität abrutscht. Angesichts der drohenden Ausweisung hat Fahim nur noch ein Ziel: Er muss die Schachmeisterschaft in Marseille gewinnen.

FAHIM B/R: Pierre-François Martin-Laval. D: Assad Ahmed, Gérard Depardieu, Isabelle Nanty, Mizanur Rahaman. Frankreich 2019, 108 Min., FSK: ab 12, Erstaufführung!



Reservierung: 0521 64370 und www.kamera-filmkunst.de



ES HÄTTE SCHLIMMER KOMMEN KÖNNEN - MARIO ADORF

Ein absolut sehenswertes Biopic: Mario Adorf erweist sich als sympathischer Geschichtenerzähler und geht gemeinsam mit dem Publikum auf die Reise durch sein langes Schauspielereleben. Dominik Wessely ist eine wunderbar unterhaltsame, liebevoll gestaltete Dokumentation gelungen – nicht nur als Porträt, sondern auch als vergnüglicher Ausflug in die Filmgeschichte. Eine ganz dicke Empfehlung! (programmokino.de)

B/R: Dominik Wessely. Dokumentarfilm. Deutschland 2019, 103 Min., FSK: ab 12, Erstaufführung!



2040 - WIR RETTEN DIE WELT

Damon Gameau begibt sich bei der Suche nach Antworten auf drängende Fragen der Gegenwart auf eine Reise um die Welt und findet zahlreiche erstaunliche Lösungsansätze. Bis 2040 könnte das Zusammenleben auf der Erde nachhaltig verbessert werden, wenn Haushalte ihre Energie selbst herstellen, der Individualverkehr durch Sharing-Modelle und selbstfahrende Autos ersetzt und Platz für Parkanlagen und urban gardening frei werden würde. Auch die Landwirtschaft könnte mit neuen Methoden einen erheblichen Beitrag leisten.

B/R: Damon Gameau. Dokumentarfilm. Australien 2019, 92 Min., FSK: ab 0, Erstaufführung!

MARIANNE & LEONARD: WORDS OF LOVE

Der Film erzählt die Liebesgeschichte zwischen Leonard Cohen und der Norwegerin Marianne Ihlen, die 1960 auf der idyllischen griechischen Insel Hydra begann - inmitten einer unkonventionellen Gemeinschaft ausländischer Künstler, Schriftsteller und Musiker. Marianne und Leonards gemeinsame Geschichte sollte für den Rest ihres Lebens weitergehen. Die Doku informiert aber auch über diejenigen, welche nicht überlebt haben, und berichtet mit viel unverfälschtem Material von den Höhen und Tiefen in Leonards Karriere.

R: Nick Broomfield. Dokumentarfilm. USA 2019, 102 Min., FSK: ab 0, Erstaufführung!



PORTRAIT EINER JUNGEN FRAU IN FLAMMEN

Ein ungewöhnlicher Auftrag führt die Pariser Malerin Marianne im Jahr 1770 auf eine einsame Insel an der Küste der Bretagne: Sie soll heimlich ein Gemälde von Héloïse anfertigen, die gerade eine Klosterschule für junge adelige Frauen verlassen hat und bald verheiratet werden soll. In wunderschönen Bildern erzählt Céline Sciamma, eine unglaublich feine Liebesgeschichte und formt zugleich ein kraftvolles, modernes Statement über die Situation der Frau über die Jahrhunderte. „Durch und durch ungewöhnlich und großartig.“ (SZ)

PORTRAIT DE LA JEUNE FILLE EN FEU B/R: Céline Sciamma. D: Noémie Merlant, Adèle Haenel, Luàna Bajrami. Frankreich 2019, 122 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



ZWINGLI - DER REFORMATOR

Anno 1519 übernimmt Ulrich Zwingli in Zürich das Amt des Leutpriesters. Rigoros fordert er radikale Reformen ein. Gottesdienste sollen auf Deutsch statt in Latein gehalten werden. Zölibat, Fasten und Fegefeuer gelten ihm als bloße Machtmittel der Kirche, von denen in der Bibel kein Wort zu lesen sei. Ein flammendes Plädoyer für aufgeklärtes Denken und gegen religiösen Fanatismus. 500 Jahre später gilt: Nie war es so wertvoll wie heute. **Am Donnerstag, 14.11., 19h hält Hans-Wilfried Haase (Lüneburg) in der Süsterkirche, Güssenstr. 22, Bielefeld den Vortrag „Tut um Gott's Willen etwas Tapferes.“**

feld den Vortrag „Tut um Gott's Willen etwas Tapferes.“

R: Stefan Haupt. D: Max Simonischek, Sarah Sophia Meyer, Anatole Taubman, Stefan Kurt. Schweiz, Deutschland 2018, 128 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!

LIEBER ANTOINE ALS GAR KEINEN ÄRGER

Pierre Salvadori bezeichnete seinen Film als „Comédie Rock'n'Roll“. Ein Spaß ist die Geschichte über irrtümlich verbreitete Heldensagen und wie die Witwe eines Polizisten sowie ein unschuldig im Gefängnis einsitzender Zeitgenosse mit ihren Schicksalen umgehen in jedem Fall. Die Mischung aus Grotteske und rührenden Beziehungsmomenten ist selten gut gelungen.

EN LIBERTÉ R: Pierre Salvadori. D: Adèle Haenel, Pio Marmai, Vincent Elbaz, Damien Bonnard, Audrey Tautou. Frankreich 2017, 108 Min., FSK: ab 16, dritte Woche!

PARASITE

Die Familie Kim ist ganz unten angekommen: Vater, Mutter, Sohn und Tochter hausen in einem grünlich-schummrigen Keller, kriechen für kostenloses WLAN in jeden Winkel und sind sich für keinen Aushilfsjob zu schade. Erst als der Jüngste eine Anstellung als Nachhilfelehrer in der todschicken Villa der Familie Park antritt, steigen die Kims ein ins Karussell der Klassenkämpfe... Bong Joon Ho liefert mit PARASITE eine scharfe Satire mit viel bösem Humor und Lust an der radikalen Zuspitzung der Verhältnisse. Mit seiner brillanten Gesellschaftskritik ist ihm ein brilliant erzähltes Meisterwerk gelungen.

GISAENGCHUNG B/R: Bong Joon Ho. D: Song Kang Ho, Lee Sun Kyun, Cho Yeo Jeong, Choi Woo Shik, Park So Dam, Lee Jung Eun, Chang Hya Jin. ROK 2019, 132 Min., FSK: ab 16, vierte Woche!

DER GLANZ DER UNSICHTBAREN

Lady Di, Edith Piaf, Salma Hayek, Brigitte Macron: Die meisten der Besucherinnen des Tageszentrums für wohnungslose Frauen L'Envol nennen sich nach prominenten Vorbildern. Doch das L'Envol, einziger Ankerpunkt ihres prekären Alltags, steht vor der Schließung... »Man ist glücklich, Zeit mit diesen bemerkenswerten Frauen verbringen zu dürfen.« (20 MINUTES)

LES INVISIBLES B/R: Louis-Julien Petit. D: Audrey Lamy, Corinne Masiero, Noémie Lvovsky, Déborah Lukumien. Frankreich 2018, 102 Min., FSK: ab 0, fünfte Woche!

GELOBT SEI GOTT

Die tatsächlichen Ereignisse um den Missbrauchsskandal in Lyon hat François Ozon in einem fiktionalen Film verarbeitet. Atemlose Bilder, immer im Wettlauf mit den aktuellen Entwicklungen, verleihen GELOBT SEI GOTT eine emotionale Wucht, der man sich kaum entziehen kann.

GRÂCE À DIEU B/R: François Ozon. D: Melvil Poupaud, Denis Ménochet, Swann Arlaud, Éric Caravaca. Frankreich 2019, 138 Min., FSK: ab 6, siebente Woche!

DER DISTELFINK

„John Crowleys Film schwelgt in magisch-schönen Bildern und jedes Bild ist wie ein Gemälde komponiert und trägt die Geschichte eines jungen Mannes, der als Kind seine Mutter durch einen Bombenanschlag verliert und dessen Lebensweg aus der Bahn geworfen wird.“ (programmokino.de)

THE GOLDFINCH R: John Crowley. D: Ansel Elgort, Oakes Fegley, Aneurin Barnard, Finn Wolfhard. USA 2019, 150 Min., FSK: ab 12, siebente Woche!

SYSTEMSPRENGER

Einen eindrucksvollen, intensiven Debütfilm zeigte Nora Fingscheidt im Wettbewerb der Berlinale und wurde dafür mit dem Alfred-Bauer-Preis ausgezeichnet. „Systemsprenger“ erzählt von der neunjährigen Benni, die durch ein früh erlittenes Trauma kaum zu bändig ist, mit Folgen für alle Beteiligten, die die junge Helena Zengel in einer erstaunlichen Performance spürbar werden lässt. (programmokino.de) „Ein kraftvoller, konsequenter und ehrlicher Film, der den Zuschauer nicht mehr loslässt.“ (FBW)

B/R: Nora Fingscheidt. D: Helena Zangel, Gabriela Maria Schmeide, Albrecht Schuch. Deutschland 2019, 125 Min., FSK: ab 12, achte Woche!

TIPP DER WOCHE

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 6,- €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 7.11. bis 13.11.2019

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
DAS WUNDER VON MARSEILLE	16.45 19.00	16.45 19.00	16.45 19.00	16.45 19.00	16.45 19.00	16.45 19.00	16.45 19.00
2040 - WIR RETTEN...	18.45!	16.00		16.00	18.45!	16.00	16.00
ES HÄTTE SCHLIMMER...	16.15		16.15	16.15			16.15
MARIANNE & LEONARD: ...	16.15			16.15	16.15		
PARASITE	16.20!	18.00 20.40	18.00 20.40	18.00 20.40	18.00	18.00 20.40	18.00 20.40
LIEBER ANTOINE ALS ...	21.15	21.15	21.15	21.15	21.15	21.15	21.15
SYSTEMSPRENGER		21.00	21.00	21.00		21.00	21.00
... FRAU IN FLAMMEN	21.00!	18.30	18.30	18.30	21.00!	18.30	18.30
ZWINGLI	16.20			13.15			
DER GLANZ DER UNSICHTBAREN			15.45		15.45		
GELOBT SEI GOTT				13.30			
DER DISTELFINK				13.00			
NIPPON_CINEMA: JAM	19.00						
LTNS: SEARCHING FOR SUGARMAN					20.30		

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS



MORGEN SIND WIR FREI

ab 14. November 1979 war das Schicksalsjahr für die iranische Gesellschaft: Nach der Revolution verwandelte Religionsführer Ruhollah Chomeini den Iran in einen rückwärtsgewandten, islamistischen Gottesstaat und überzog das Land mit Terror und Folter. Das historische, auf Tatsachen basierende Drama „Morgen sind wir frei“ erzählt von einer idealistischen Familie aus der DDR, die in die Wirren jener Ereignisse gerät. Ein Film über den bedingungslosen Kampf um Freiheit, schwerwiegende Entscheidungen und politische Umwälzungen, deren Folgen bis heute spürbar sind. (programmokino.de)



ab 21. November Katherin Gun zählt zu den wichtigsten Whistleblowerinnen unserer Zeit. Trotzdem ist schicksalshafte Entscheidung der mutigen Britin, die alles riskierte, um den von den USA forcierten Irak-Krieg zu verhindern, wenig bekannt. Mit einer grandiosen Keira Knightly als Hauptdarstellerin bringt Oscar-Preisträger Gavin Hood ihre packende Geschichte nun auf die große Leinwand. Sein exzellent besetztes Drama macht klar, dass das Kino als Ort, um politische Debatten anzustoßen, immer noch funktionieren kann. (programmokino.de)

BUT BEAUTIFUL

ab 14. November „Wo bleibt das Positive?“, wurde einst Erich Kästner genervt. Filmemacher Erwin Wagenhofer ging auf die Suche. Nach seinen streitbaren Filmen „We Feed The World“, „Let's Make Money“ und „Alphabet“ widmet sich der renommierte und vielfach ausgezeichnete Regisseur Menschen, die sich auf den Weg gemacht haben, um eine zukunftsfähige Welt zu gestalten. Seine poetische Hommage vermittelt Zuversicht und motiviert. (programmokino.de)



PFERDE STEHLEN

ab 21. November Trond sucht die Einsamkeit, als er in ein kleines Dorf im Wald zieht. Dort erkennt er in seinem Nachbarn einen alten Bekannten aus Jugendtagen wieder. Dies weckt Erinnerungen an jenen Nachkriegssommer, als Trond 15 Jahre alt war und mit seinem Vater mehrere Wochen beim Holzfällen im Wald verbrachte. Eine Zeit, in der er mit einem Freund Pferde stahl und die Liebe entdeckte.

KAMERA EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. | Montag: Normal 7,00€, Kind 6,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

long time no see

Mo 11.11. 20.30 | SEARCHING FOR SUGARMAN

Wäre dies ein Spielfilm, man würde die Geschichte als an den Haaren herbeigezogen empfinden. „Searching for Sugarman“ ist aber eine Doku, und obwohl das Gezeigte ganz offensichtlich der Wahrheit entspricht, mag man seinen Augen kaum trauen. Der schwedische Filmemacher Malik Bendjelloul erzählt vom Schicksal des Folkmusikers Rodriguez, der sich nach dem Flop seiner ersten beiden Platten als Bauarbeiter durchschlug – während er ohne sein Wissen in Südafrika zum Superstar aufstieg. Der Film gewann den Publikumspreis des Sundance Film Festivals.

B/R: Maik Bendjelloul. Dokumentation. Schweden/Großbritannien 2012, 86 Min., FSK: ab 0.



Do 7.11.19.00 | JAM

Popstar Hiroshi wird von einem allzu begeisterten Fan entführt, Tetsuo muss sich seine alten Gangster-Kollegen vom Hals



schaffen und Takeru hofft, dass er mit drei guten Taten pro Tag seine Freundin aus dem Koma holen kann. Kultregisseur SABU führt in seiner mit Thriller Elementen durchsetzten schwarzen Komödie virtuos drei Handlungsstränge zusammen und springt dabei fröhlich durch verschiedene Zeitebenen. Zur Seite steht ihm dabei Japans führendes Schauspielensemble, Gekidan EXILE. Ein energiegeladenes, temporeiches und stets unvorhersehbares Erlebnis.

R/B: Hiroyuki TANAKA SABU | D: Sho Aoyagi, Keita MACHIDA, Noboyuki SUZUKI, Shintaro AKIYAMA, Masayasu YAG | Japan 2018 | 102' | noch keine FSK.



www.hätte-hätte.de

Jetzt ist die beste Gelegenheit. Vorsorge wird nie wieder so günstig sein.

Sparkasse Bielefeld